

Hellsing 2

Kampf zwischen Himmel und Erde

Von Owl_of_the_Arcane

Kapitel 22: Tage des Feuers

Tage des Feuers:

"Mein Gott..." , keuchte Lydia und sah hinüber zu den verformten Kreaturen , die vor einem Augenblick noch Menschen gewesen waren.

"Das geht zu weit !" grollte Alexander und ballte die Fäuste. Soviel Bosheit und Abartigkeit hätte er ihrem Feind nicht zugetraut.

"Mir scheint er rüstet zur finalen Schlacht.." , murmelte Integral und gab sofort Anweisungen an ihren Truppen das Anwesen zu sichern.

Lydia schluckte schwer als ihre geweiteten Augen über die Verheerung wanderten. Was für ein Alptraum...die Hölle hat sich aufgetan , dachte das Angelus-Mädchen und musste sich zusammenreißen um sich nicht ängstlich in einer Ecke zu verkriechen. Diesem Ereignis war sie nicht gewachsen. Alucard konnte ihren seelischen Zustand spüren und legte schützend seine Arme um sie. Es war fast als würde er nur Luft in seinen Armen halten , so als sei ihr ganzer Wille und Kampfesgeist aus ihr gewichen. Auch Alexander bemerkte , dass etwas mit Lydia nicht stimmte und gab dem Vampir mit einem Kopfnicken zu verstehen , dass er ihm mit Lydia folgen solle. Gemeinsam begaben sie sich mit dem niedergeschlagenen Engel in die stille Bibliothek , wo sie sich auf ein großes Ledersofa setzten. Schluchzend lehnt sich Lydia an Alucard. Das Angelus-Mädchen war völlig fertig.

"Ich kann..nicht mehr...ich ertrag das nicht..." , schluchzte sie , wobei ihr ganzer zierlicher Körper zitterte. Alucard fühlte sich hilflos in dieser Situation. Er konnte Ghule und andere Dämonen töten , ja kämpfen konnte er und zerstören , aber Trost spenden war schwer und so wusste er auch jetzt nicht , was er tun sollte , sodass er sie nur in den Arm nahm und hin und her wiegte.

Wir müssen dringen etwas unternehmen , Alucard , sonst ist hier bald die Hölle los. Wir müssen diesen Schuft ausfindig machen und zur Strecke bringen , sagte Alexander in Gedanken zu Alucard , der nur schwach nickte , doch das war einfacher gesagt als getan. Wo sollten sie anfangen zu suchen ? Er könnte sich überall in London aufhalten und sich gerade ins Fäustchen lachen. Maschinengewehre ertönten als die ersten Zombies das Anwesen erreichten.

"Lydia , wir brauchen jetzt deine Hilfe: es ist sehr wichtig , hör mir jetzt genau zu. Ich möchte , dass du dein Pendel nimmst und auf einer Karte nach dem Aufenthaltsort von Naz´geral suchst , hast du verstanden ?" sagte der Dämon eindringlich , doch noch immer schluchzte seine Freundin , die am Ende ihrer Nerven war.

"Sie ist völlig fertig. Wir müssen das alleine in die Hand nehmen. Frag Integral ob sie das Pendel nimmt und sucht" , schlug Alucard vor und löste die Kette um Lydias Hals , die als Pendel dienen sollte.